

## 2.12.00 - Leitung und Management

## 2.12.00 - Leadership and management

Allgemeine Informationen	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	2.12.00
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	LeitMgmtB-01-BA-M
<b>Modulverantwortlich</b>	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2020/21
<b>Moduldauer</b>	2 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Ja
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BAEB - Aufbau - Erziehung und Bildung im Kindesalter - Aufbauform Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5 , 6
Studiengang: B.A. - BAEB - Erziehung und Bildung im Kindesalter Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5 , 6

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
<p>Perspektivisch werden sich Absolvent/innen kindheitspädagogischer Studiengänge zunehmend Leitungsfunktionen in Kindertageseinrichtungen erschließen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind neben profunden pädagogischen, psychologischen und soziologischen Fachkenntnissen auch Managementkompetenzen erforderlich.</p> <p>Das Modul zielt auf die Aneignung von Grundwissen und Können für Leitung und Management kindheitspädagogischer Einrichtungen. Die Studierenden kennen Anforderungen an Leitung und Management. Sie können diese für das Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtung spezifizieren. Sie kennen Besonderheiten der verwaltungsrechtlichen Organisation und der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen sowie Anforderungen an Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement. Sie erwerben erste Methodenkompetenzen für Leitung und Management.</p>

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Anforderungen an Leitung und Teamarbeit</li> <li>- spezifische Anforderungen an Leitung und Management in Kindertageseinrichtungen</li> <li>- Grundlagen moderner Personalführung</li> <li>- Handlungsstrategien der Personalführung</li> <li>- Marketing als aktives betriebliches Steuerungsinstrument</li> <li>- Grundlagen der Finanzierung der Jugendhilfe, hier spezifisch auch Aspekte der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen</li> <li>- methodische Kenntnisse der Evaluationsforschung</li> <li>- unterschiedliche Qualitätskonzepte</li> <li>- Reflexion möglicher Qualitätsmanagementansätze sowie diese kritisch hinsichtlich der Komplexität von Kindertageseinrichtungen hinterfragen zu können</li> <li>- Einführung in Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement</li> </ul>
--------------------	---

## Lehrveranstaltungen

### **Pflicht-Lehrveranstaltung(en)**

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[2.11.02.0 - Leitung und Management - Seite: 7](#)

[2.11.03.0 - Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik - Seite: 4](#)

[2.11.05.0 - Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements - Seite: 5](#)

[2.11.06.0 - Moderationstraining - Seite: 3](#)

[2.11.07.0 - Fachberatung - Seite: 6](#)

## Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	10 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	15,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	120 Stunden
<b>Selbststudium</b>	330 Stunden

## Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>2.12.00 - Unbenoteter Leistungsnachweis</b>	Prüfungsform: Unbenoteter Leistungsnachweis Gewichtung: 0% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Nein Anmerkung: in: 2.11.06.0
<b>2.12.00 - Mündliche Prüfung</b>	Prüfungsform: Mündliche Prüfung Dauer: 20 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Ja

## Lehrveranstaltung: Moderationstraining

### Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Moderationstraining Moderation training
<b>Veranstaltungskürzel</b>	2.11.06.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Die Studierenden kennen Moderationstechniken und können diese anwenden.

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>In dieser Lehrveranstaltung wird gezielt durch eine Vielzahl von Übungen und Rollenspielen das Moderieren trainiert. Hierbei übernehmen die Teilnehmer immer wieder unterschiedliche Rollen ein: Moderator, Betroffene/Beteiligte und Beobachter.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit Widerständen und versteckten Botschaften</li> <li>- Umgang mit schwierigen Teilnehmern</li> <li>- Moderationsprozess, Moderationsmethoden und Moderationszyklus</li> <li>- Regeln und Konflikte</li> <li>- Interventionstechniken</li> <li>- Verhaltensweisen während der Moderation</li> </ul>
--------------------	--

### Lehrform der Lehrveranstaltung

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

### Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Ja
-------------------------------------	----

## Lehrveranstaltung: Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik

### Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik Political framework requirements for childhood education
<b>Veranstaltungskürzel</b>	2.11.03.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Die Studierenden kennen politische Rahmenbedingungen kindheitspädagogischer Handlungsfelder und können daraus Handlungsoptionen ableiten.

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	Den Anstoß für den Boom der Kindheitspädagogik bildeten die alarmierenden ersten PISA Ergebnisse (2001) und die OECD Studien zu Förderung des Humankapitals, in denen die frühe Bildung als vernachlässigte und entscheidende Ressource hervorgehoben wurde. Auch das erneut schlechte Abschneiden deutscher Grundschüler bei den Bildungs- bzw. Lesestudien der IGLU und IQB wird primär integrationspolitisch motiviert diskutiert (heterogene Klassen), während Erkenntnisse einer Elementarpädagogik der Vielfalt werden in der Öffentlichen Debatte kaum wahrgenommen. Das Verhältnis von Kindheit und Politik zu bestimmen, ist nicht ganz einfach – ein politisches Ressort „Kinderpolitik“ gibt es nicht, vielmehr beeinflussen verschiedene politische Ressorts das Aufwachsen von Kindern in Deutschland. In dieser Veranstaltung werden wir uns zunächst mit politischen Grundfragen beschäftigen (politische Weltanschauungen, Grundwissen zur Politik in der Bundesrepublik Deutschland, zentrale politische und zivilgesellschaftliche AkteurInnen der Familienpolitik), um danach das Verhältnis von Kindheit und Politik unter die Lupe zu nehmen – welche Rolle spielen Kinder in der Politik? Welche Politik wird für Kinder in der Bundesrepublik gemacht? Wie könnte eine Kinderwohlfahrtspolitik (Mierendorff/Olk) aussehen?
--------------------	---

### Lehrform der Lehrveranstaltung

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

### Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------

# Lehrveranstaltung: Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements

## Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements Basic principles of concept and quality development and quality management
<b>Veranstaltungskürzel</b>	2.11.05.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

## Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Die Studierenden kennen Qualitätsmanagementverfahren. Sie können diese kritisch hinsichtlich ihrer Anwendung in Kindertageseinrichtungen reflektieren.

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	Bundesweit gibt es verschiedene Qualitätsinstrumente und -Managementsysteme, die versuchen die Qualität einer Kindertageseinrichtung abzubilden. Dennoch gilt es zu klären, was gute Qualität auf der Grundlage landesspezifischer Qualitätsorientierungen konkret bedeutet. So gilt es im Rahmen der Veranstaltung folgende Fragen zu beleuchten: Verfügt jede Kita über eine Konzeption? Was macht eine gute Kindertageseinrichtung aus? Kann man die Qualität einer Kita messen? Sagt die Konzeption etwas über die Qualität aus? Welche Qualitätsmanagementverfahren gibt es? Wie werden diese eingesetzt?
--------------------	---

## Lehrform der Lehrveranstaltung

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

## Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------

## Lehrveranstaltung: Fachberatung

### Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Fachberatung Specialist counselling
<b>Veranstaltungskürzel</b>	2.11.07.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Die Studierenden kennen die Bedeutung und Konzepte pädagogischer Fachberatung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Sie können verschiedene Aspekte diskutieren.

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	Zur Qualitätssicherung und -steuerung liegen die Aufgaben von Fachberatung auf der Ebene der Initiierung, Begleitung und Steuerung von Entwicklungsprozessen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege. Daraus leiteten sich unterschiedliche Herausforderungen und Aufgaben ab, die in der Veranstaltung behandelt werden.
--------------------	---

### Lehrform der Lehrveranstaltung

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

### Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------

## Lehrveranstaltung: Leitung und Management

### Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Leitung und Management Leadership and management
<b>Veranstaltungskürzel</b>	2.11.02.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Die Studierenden kennen theoretische Konzepte von Leitung und Management und können diese unter verschiedenen Aspekten reflektieren.

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Der heutige Arbeitsalltag im Feld der Kindheitspädagogik ist von hoher Komplexität, vielfältigen Spannungsfeldern und einem rasanten Wandel der Herausforderungen geprägt.</p> <p>Die Lehrveranstaltung bereitet Sie darauf vor, diesen Herausforderungen gewachsen zu sein, Einrichtungen erfolgsorientiert zu führen, zukünftige Handlungsfelder zu erkennen, Mitarbeiter in diesen Prozess zu integrieren und eigene Wege für das individuelle Führungsverhalten zu finden.</p> <p>Im Einzelnen werden in der Lehrveranstaltung folgende Inhalte behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prinzip Dienstleistung</li> <li>- Führungsverhalten und -stile</li> <li>- Führungsaufgaben</li> <li>- Führung, Organisation und Kommunikation</li> <li>- Motivation, Sinnkonzepte, Ziele</li> <li>- Spannungsfeld Führung im Kontext von Strategie – Struktur – Kultur</li> <li>- Spannungsfeld Führung im Kontext unterschiedlicher vitaler Interessen (Mitarbeiter – Kunden – Investoren)</li> <li>- Arbeitsfähigkeit und Störfaktoren in der Teamarbeit</li> <li>- Einsatzfelder und Grenzen von Teamarbeit</li> </ul>
--------------------	--

### Lehrform der Lehrveranstaltung

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

### Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------